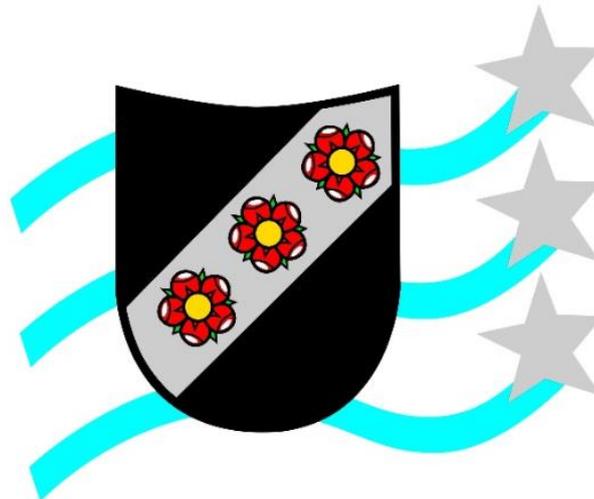




GEMEINDE

DINTIKON

# Rechnung 2023 Einwohnergemeinde



**Versammlung der Einwohnergemeinde**

Mittwoch, 12. Juni 2024, 20.15 Uhr

in der Mehrzweckhalle

# Einwohnergemeindeversammlung

**Einwohnergemeindeversammlung vom Mittwoch, 12. Juni 2024,  
20.15 Uhr, in der Mehrzweckhalle**

---

## **TRAKTANDEN**

1. Protokoll der Einwohnergemeindeversammlung vom 21. November 2023
2. Rechenschaftsbericht 2023
3. Jahresrechnung 2023
4. Kredit über CHF 95'000 (inkl. MWST) für die Erstellung einer Unterflurentsorgungsstelle auf der Parzelle Nr. 719 (Volg Dintikon)
5. Zusicherung des Gemeindebürgerrechtes an:  
Herrn Ümit Uluocak, von Deutschland, in Dintikon, Föhrenweg 13
6. Verschiedenes

## **AKTENAUFLAGE**

Die Akten liegen vom 29. Mai bis 12. Juni 2024 während den ordentlichen Öffnungszeiten in der Gemeindekanzlei zur Einsichtnahme auf.

## **TRAKTANDENBÜCHLEIN**

Für die Ortsbürger wird ein separates Traktandenbüchlein gedruckt. Die Ortsbürger erhalten somit zwei Traktandenbüchlein, welche mittels entsprechenden Stimmrechtsausweisen versehen und an den Versammlungen mitzubringen sind.

Wir freuen uns auf eine grosse Beteiligung an der Gemeindeversammlung.

GEMEINDERAT DINTIKON

# ERLÄUTERUNGEN ZU DEN TRAKTANDEN DER EINWOHNERGEMEINDEVERSAMMLUNG

## Traktandum 1

### **Protokoll der Einwohnergemeindeversammlung vom 21. November 2023**

Die Finanzkommission hat das Protokoll der Einwohnergemeindeversammlung vom 21. November 2023 geprüft und als in Ordnung befunden. Sie beantragt die Genehmigung.

#### **Antrag:**

Der Gemeinderat beantragt der Einwohnergemeindeversammlung, das Protokoll der Einwohnergemeindeversammlung vom 21. November 2023 zu genehmigen.

## **Traktandum 2**

### **Rechenschaftsbericht 2023**

Gestützt auf § 37 Abs. 2 lit. c und § 20 Abs. 2 lit. b des Gemeindegesetzes legt der Gemeinderat den folgenden Rechenschaftsbericht über das Jahr 2023 vor. In Klammern sind jeweils die Vorjahreszahlen vermerkt.

#### **1. Bevölkerungszahlen**

Am 31. Dezember 2023 waren total 2'448 Personen mit gesetzlichem Wohnsitz in Dintikon bei der Einwohnerkontrolle registriert (2022: 2'396 Personen).

Die Einwohner setzten sich zu diesem Zeitpunkt aus 1'756 (1'732) Schweizern und 692 (664) Ausländern zusammen. Dies entspricht einem Verhältnis von 72% zu 28%. In Dintikon haben die Männer mit einem Anteil von 1'238 gegenüber 1'210 Frauen die Oberhand.

Die ausländischen Staatsangehörigen stammen aus 46 verschiedenen Nationen. Die Bewilligungen sind erteilt für 488 Niedergelassene (C-Bewilligung), 173 Aufenthalter (B-Bewilligung), 1 vorläufig Aufgenommene (F-Bewilligung), 20 Schutzbedürftige (Ausweis S) und 10 Kurzaufenthalter (L-Bewilligung).

1'050 Personen sind ledig, 1'120 sind verheiratet, 85 sind verwitwet, 4 in eingetragener Partnerschaft und 189 geschieden.

In Dintikon sind insgesamt 152 Ortsbürger bei der Einwohnerkontrolle registriert.

#### **2. Finanzen**

Betreffend die Finanzen der Einwohnergemeinde und der eigenständigen Betriebe wird auf das Traktandum 3 „Jahresrechnung 2023“ mit den separaten Erläuterungen verwiesen.

#### **3. Beschlüsse der Gemeindeversammlungen**

##### **Einwohnergemeindeversammlung vom 15. Juni 2023**

1. Genehmigung des Protokolls der Einwohnergemeindeversammlung vom 23. November 2022
2. Genehmigung des Rechenschaftsberichts 2022
3. Genehmigung der Kreditabrechnung über die Erweiterung der Urnenwand auf dem Friedhof Dintikon
4. Genehmigung der Jahresrechnung 2022
5. Zustimmung zur Übernahme der Buchführung der Kath. Kirchgemeinde Villmergen inkl. Pensenerhöhung auf der Abteilung Finanzen
6. Zustimmung zur Zusicherung der Gemeindebürgerrechte an:
  - 6.1 Familie Stefan und Susanne Büschl mit den Kindern Lilly und Vanessa, von Deutschland, in Dintikon, Altweg 7
  - 6.2 Herrn und Frau Michael und Sandra Tretter, von Deutschland, in Dintikon, Riedlimattenweg 9

- 6.3 Frau Selina Tretter, von Deutschland, in Dintikon, Riedlimattenweg 9
- 6.4 Familie Hüseyin und Fatma Özen mit den Kindern Eslem Sare und Ensar, von der Türkei, in Dintikon, Dorfstrasse 33

### **Ortsbürgergemeindeversammlung vom 30. Juni 2023**

- 1. Genehmigung des Protokolls der Ortsbürgergemeindeversammlung vom 23. November 2022
- 2. Genehmigung des Rechenschaftsberichts 2022
- 3. Genehmigung der Jahresrechnung 2022

### **Einwohnergemeindeversammlung vom 21. November 2023**

- 1. Genehmigung des Protokolls der Einwohnergemeindeversammlung vom 15. Juni 2023
- 2. Genehmigung der Kreditabrechnung über die Gesamtrevision der Nutzungsplanung Siedlung und Kulturland (Überarbeitung BNO und Bauzonenplan)
- 3. Genehmigung eines Kredits über Fr. 258'000 inkl. MWST für die Projektierung der Werke im Zusammenhang mit dem Umbau/Sanierung Knoten Langelen
- 4. Genehmigung Budget 2024, inklusive Festsetzung des Steuerfusses auf 98%
- 5. Zusicherung der Gemeindebürgerrechte an:
  - 5.1. Herr Abinan Sivakurunathan, von Sri Lanka, in Dintikon, Riedlipark 16a
  - 5.2. Frau Rumeysa Yeniay mit den Kindern Ecrin, Cemre und Ahmed, alle von der Türkei, in Dintikon, Föhrenweg 2

### **Ortsbürgergemeindeversammlung vom 21. November 2023**

- 1. Genehmigung des Protokolls der Ortsbürgergemeindeversammlung vom 30. Juni 2023
- 2. Genehmigung der Erneuerung des Dienstbarkeitsvertrages mit der Swissgas AG, Zürich, für die Begründung eines Durchleitungsrechts für unterirdische Rohrleitungsanlagen
- 3. Genehmigung Budget 2024 der Ortsbürgergemeinde Dintikon
- 4. Zusicherung des Ortsbürgerrechts an:
  - 4.1 Familie Heidi und Stefan Gisi mit Jan Mike Gisi, Villmergerstrasse 14, 5606 Dintikon
  - 4.2 Frau Nadja Sarah Gisi, Villmergerstrasse 14, 5606 Dintikon

<b>4. Gemeinderat</b>
-----------------------

Der Gemeinderat hat im Jahr 2023 27 (27) Sitzungen abgehalten und dabei 415 (428) Geschäfte behandelt. Neben den 27 ordentlichen Sitzungen (der Gemeinderat kommt grundsätzlich alle 14 Tage zusammen), fanden Augenscheine und ad hoc-Zusammenkünfte statt.

Land- und Liegenschaftskäufe in seiner eigenen Kompetenz nahm der Gemeinderat im Jahr 2023 keine vor.

<b>5. Verwaltung / Aussendienste / Öffentliche Sicherheit</b>
---

**Einige Statistikzahlen**

Die Einwohnerkontrolle registrierte im vergangenen Jahr die Heirat von 24 (20) Personen. Ebenfalls wurden im Jahr 2023 insgesamt 27 (26) Geburten und 12 (17) Todesfälle verarbeitet.

Das <b>Betreibungsamt</b> verzeichnete folgende Zahlen:	<u>2023</u>	<u>2022</u>
Anzahl Betreibungen	642	492
Rechtsvorschläge	36	48
Konkursandrohungen	8	8
Verlustscheine	143	149
Betriebene Forderungen (in Franken)	1'317'548	2'019'626

**Regionalpolizei Wohlen**

Allgemeines

Der 1. April 2023 wird in die Geschichte der Regionalpolizei eingehen. An diesem Tag stand die Regionalpolizei das erste Mal an der Wilstrasse 57 operativ einsatzbereit. Von der ersten Bausitzung am 21.09.2020 bis zum Einzug vergingen 32 Monate.

Auch im Jahr 2023 musste zur Kenntnis genommen werden, dass die Aufgebote der Kantonalen Notrufzentrale (KNZ) markant zugenommen haben. Waren es 2022 noch 2'120, stiegen diese 2023 auf 2'600 Einsätze. Das sind im Durchschnitt 7.12 Ausrückungen pro Tag inkl. Wochenende und Nacht. Leider zeigt sich hier eine steigende Tendenz, die der Mannschaft einiges abverlangt.

Der leider seit Jahren anhaltende Trend im Bereich der Häuslichen Gewalt, konnte nicht nachhaltig gebrochen werden. Dies, obschon die Polizei die Präventionsarbeit vermehrt dieser Thematik widmet. Es ist wichtig anzumerken, dass die Gründe oft sehr vielschichtig sind, weshalb es zu Häuslicher Gewalt kommt. Ursachen und Lösungen sind komplex und müssen bei jedem Fall neu beurteilt und angegangen werden.

Tätigkeiten

Aufgebote durch die Einsatzzentrale der Kantonspolizei an die Regionalpolizei Wohlen:

	<u>2023</u>	<u>2022</u>
Total	2'600	2'120
Durchschnitt pro Tag (inkl. Wochenende, Nacht)	7.12	5.81

Auszug der häufigsten Aufgebote:	<u>2023</u>	<u>2022</u>
Verkehrsangelegenheiten	397	371
Streit/Drohung	193	131
Ruhestörungen	147	134
Häusliche Gewalt	167	129
Alarmeinsätze	94	59
Verdächtiges Verhalten	184	135
Hilfeleistung	116	107
Unfug	123	60
Tiere (Tierschutzfälle, Findeltiere usw.)	189	149
Fahrende / Hausierer / Bettler	29	39

Die Einsatzzentrale der Kantonspolizei Aargau erliess für die Regionalpolizei 72 (93) Aufgebote in der Gemeinde Dintikon.

### Geschwindigkeitskontrollen

Die Regionalpolizei führte 2023 auf dem Gemeindegebiet Dintikon insgesamt 5 Geschwindigkeitskontrollen durch. Dabei wurden 1'138 Fahrzeuge kontrolliert und 81 Übertretungen festgestellt.

### **Feuerwehr**

Im Jahr 2023 musste das Feuerwehrkorps insgesamt 82 (53) Mal ausrücken. Die Einsätze gingen von Brandfällen über Elementarereignisse, Öl- und Verkehrsunfällen bis hin zu Wespennestern.

In der Feuerwehr Rietenberg waren per 31.12.2023 107 (103) Personen aktiv eingeteilt. Davon waren 69 (66) aus Villmergen, 27 (26) aus Dintikon und 11 (11) aus anderen Gemeinden.

### **Pilzkontrolle**

Pilzkontrolleur Marcel Michel, Hägglingen, teilt mit, dass im Jahr 2023 bei insgesamt 17 Kontrollen 16.1 kg Pilze kontrolliert wurden. Davon waren 12.9 kg Speisepilze, 3 kg ungeniessbar und 0.2 kg giftig.

### **Einbürgerungen**

Gemäss §19 des Gesetzes über das Kantons- und Gemeindebürgerrecht erstattet der Gemeinderat der Öffentlichkeit jeweils per Ende Jahr Bericht über die Zahl der eingereichten und bearbeiteten Einbürgerungsgesuche:

Heimatstaat	Eingereichte Gesuche		Gesuchs-Rückzüge		Gesuchs-Abweisungen		Zusicherungen Gemeindebürgerrecht		Hängige Gesuche (per 31.12.2023)		Sistierte Gesuche (per 31.12.2023)	
	Anzahl Gesuche	Anzahl Personen	Anzahl Gesuche	Anzahl Personen	Anzahl Gesuche	Anzahl Personen	Anzahl Gesuche	Anzahl Personen	Anzahl Gesuche	Anzahl Personen	Anzahl Gesuche	Anzahl Personen
Deutschland	1	1	0	0	0	0	3	7	1	1	0	0
Sri Lanka	1	1	0	0	0	0	1	1	0	0	0	0
Türkiye	0	0	1	1	0	0	2	8	1	0	0	0
<b>Gesamttotal</b>	<b>2</b>	<b>2</b>	<b>1</b>	<b>1</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>6</b>	<b>16</b>	<b>2</b>	<b>1</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

## 6. Bildung

<b>Schulstatistik</b>	<b>Schuljahr 2023/24</b>	<b>Schuljahr 2022/23</b>
Schülerzahl Kindergarten	60	48
Schülerzahl Volksschule (1.-6. Kl.)	168	165
Lehrpersonen (Voll- und Teilzeit)	30	26

### **Lehrpersonen**

Eintritte im 2023: Frau Heidi Salm, Klassenlehrperson  
Herr Manuel Blank, Klassenlehrperson, befristet  
Herr Julian Schweizer, Lehrperson im Teilpensum, befristet  
Frau Wam Dennler, Fachlehrperson Englisch, befristet  
Frau Pia Reichlin, Fachlehrperson SHP, befristet  
Herr Daniel Schramm, Fachlehrperson Musik, befristet

Austritte im 2023: Frau Michelle Fuchs, Klassenlehrperson  
Frau Heidi Salm, Klassenlehrperson  
Frau Michèle Bodmer, Lehrperson im Teilpensum, befristet  
Frau Nathalie Rocchinotti, Lehrperson im Teilpensum, befristet  
Herr Markus Christ, Fachlehrperson Englisch  
Herr Daniel Schramm, Fachlehrperson Musik, befristet

### **Schulleitung / Schulsekretariat**

Herr Andrea Marco Nauli leitete die Schule Dintikon im Jahr 2023 mit einem Pensum von 90%. Das Sekretariat wird mit einem Pensum von 70% von Sandra Bachmann geführt.

### **Assistenzstunden**

Die Assistenzstunden werden von Frau Gabriela Meier, Beatrice Bohren, Franziska Antonelli, Simone Urech und Barbara Maurer betreut.

### **Hausaufgabenbetreuung**

Die Hausaufgabenstunden werden von Frau Sonja Staubli geleitet.

### **Generationen im Klassenzimmer**

Die Senioren Herr Kurt Schütz und Herr Eugen Peter unterstützen einzelne Klassen im Unterricht.

## **7. Sport / Kultur / Freizeit**

### **Bundesfeier**

An der Bundesfeier vom 31. Juli 2023 hielt Herr Silvan Hilfiker, Grossrat und Fraktionspräsident FDP Aargau, die Festansprache. Der Festredner und die Fasnachtsclique Hotzewälder Dentike, deren Mitglieder die Feier vorzüglich und einwandfrei organisiert und durchgeführt haben, haben zum ausgezeichneten Gelingen der Bundesfeier beigetragen. Die Musikgesellschaft hat die Feier wiederum musikalisch sympathisch umrahmt.

### **Jungbürgerfeier**

Die Jungbürgerfeier fand am Freitag, 25. August 2023 statt. 44 junge Bürgerinnen und Bürger der Jahrgänge 2004 und 2005 wurden aufgrund des Erreichens des Mündigkeitsalters zur Jungbürgerfeier eingeladen. 18 Jungbürgerinnen und Jungbürger haben sich angemeldet und verbrachten einen fröhlichen Abend zusammen mit dem Gemeinderat in der Kartbahn in Roggwil BE. Bei einem kleinen Apéro stiess der Gemeinderat mit den Jungbürgerinnen und Jungbürgern auf ihre Volljährigkeit an. Anschliessend wurden - nach einer kurzen Instruktion - mit den Karts die ersten Runden gedreht. Nach dem "WarmUp" folgte der Qualifikationslauf und anschliessend der Finallauf.

Im Anschluss an das Rennen und das Rangverlesen mit Pokalübergabe wurden die Teilnehmenden mit einem Spaghettiplausch und einem feinen Dessert gepflegt. Nach einer kurzen Ansprache von Gemeindeammann André Meyer und der Geschenkübergabe (Sackmesser mit persönlicher Gravur) an die teilnehmenden Jungbürgerinnen und Jungbürger wurde gegen 22.30 Uhr die Rückreise angetreten.

### **Neuzuzügerbegrüssung**

Im Jahr 2023 fand keine Neuzuzügerbegrüssung statt. Aufgrund der positiven Erfahrungen aus den letzten Jahren wurde beschlossen, die Neuzuzügerbegrüssung und die Jungbürgerfeier alternierend durchzuführen. Aus diesem Grund findet die nächste Neuzuzügerbegrüssung erst wieder im November 2024 statt.

## **8. Sozialwesen**

Im Jahr 2023 waren in Dintikon insgesamt 9 (11) Ein- oder Mehrpersonenhaushalte auf Sozialhilfe angewiesen. Per 31. Dezember 2023 wurden davon 6 (6) Dossiers als laufende Fälle in das Jahr 2024 übernommen. Bei den Alimentenbevorschussungen waren keine Fälle zu verzeichnen. Elternschaftsbeihilfe wurde im Jahr 2023 wiederum keine ausgerichtet.

## **9. Tiefbau / Verkehr**

Im Jahr 2023 wurde auf verschiedenen Gemeindestrassen der ordentliche Unterhalt durchgeführt. Für die Sanierung der Bergstrasse wurden intensive Vorbereitungsarbeiten (Planungsarbeiten und Baugesuchsverfahren) vorgenommen.

## 10. Ver- und Entsorgung / Umwelt

### Elektrizitätsversorgung

#### Energiekonsum

Während der Stromperiode vom 1. Januar 2023 bis 31. Dezember 2023 wurde von unserer Elektrizitätsversorgung im gesamten Gemeindegebiet folgender Stromverbrauch registriert:

Hochtarif	4'705'269 kWh	(5'550'500 kWh)
Niedertarif	5'815'193 kWh	(6'220'300 kWh)
Total	10'520'462 kWh	(11'770'800 kWh)

### Wasserversorgung

Die erfolgte Trinkwasserinspektion vom November 2023 entsprach den mikrobiologischen Anforderungen der Lebensmittelgesetzgebung.

Das Dintiker Wasser stammte aus verschiedenen Quellen der Wasserversorgung, dem Grundwasser und der Wasserversorgung Villmergen. Vor der Einspeisung ins Leitungsnetz wird das Quellwasser mittels UV-Anlage behandelt.

Die Gesamthärte des Wassers in französischen Härtegraden lag bei 34.6 bis 46.2°fH. Somit ist das Wasser als sehr hart einzustufen.

Der Nitratgehalt des Trinkwassers lag unter dem Grenzwert. Weitere Informationen sind auf unserer Homepage erhältlich.

Im Sinne von Art. 5 der Verordnung des EDI über Trinkwasser sowie Wasser in öffentlich zugänglichen Bädern und Duschanlagen (TBDV) informierte der Gemeinderat über die Resultate der Probe jeweils auf der gemeindeeigenen Homepage, als Aushang im Anschlagkasten sowie im amtlichen Publikationsorgan und im Echo vom Rietenberg (für das Ballygebiet).

### Abfallentsorgung

Im Jahr 2023 wurden durch die Dintiker Haushalte folgende Mengen entsorgt:

Kehricht und Sperrgut	291	(287)	Tonnen
Altpapier/Karton	48	(49)	Tonnen
Altglas	25	(25)	Tonnen
Altmetalle	3	(8)	Tonnen
Kompostierbare Abfälle	359	(338)	Tonnen

## 11. Bauwesen / Hochbau / Raumordnung

### Bauwesen / Hochbau

Der Gemeinderat hat im Jahr 2023 insgesamt 38 (32) Baubewilligungen für folgende Objekte bewilligt:

- 0 Mehrfamilienhausüberbauungen
- 0 Einfamilienhäuser
- 2 Gewerbebaute
- 3 öffentliche Baute und Anlagen
- 11 An- oder Umbauten an Einfamilienhäusern
- 1 An- oder Umbauten an Gewerbebauten
- 1 Landwirtschaftliche Bauten
- 20 Kleinbauten und diverses

Das 2023 bewilligte Bauvolumen beträgt in etwa Fr. 4'648'000 (Fr. 2'507'000).

## 12. Dank

Der Gemeinderat dankt Allen, die sich im Jahr 2023 für die Öffentlichkeitsarbeit eingesetzt haben und sich weiterhin einsetzen werden.

### **Antrag:**

Der Gemeinderat beantragt der Einwohnergemeindeversammlung, den Rechenschaftsbericht 2023 zu genehmigen.

## Traktandum 3

### **Jahresrechnung 2023**

#### Erfolgsrechnung (ohne Spezialfinanzierungen)

Die Rechnung der Einwohnergemeinde schliesst erfreulicherweise mit einem Gewinn von rund Fr. 458'800 (Gesamtergebnis) ab. Das Budget rechnete mit einem Überschuss von rund Fr. 15'900. Der Gewinn wird ins Eigenkapital gebucht.

#### Kernaussagen zum Rechnungsabschluss 2023

Hauptursache dieses Ergebnisses sind vor allem folgende, von der Gemeinde weder beeinflussbaren noch vorhersehbaren Steuererträge:

<b>Steuern</b>	<b>Rechnung</b>	<b>Budget</b>	<b>Differenz</b>
Einkommens- und Vermögenssteuern	4'984'098.95	4'750'000	234'098.95
Quellensteuern	145'142.30	80'000	65'142.30

Demgegenüber konnten die budgetierten Werte bei den Gewinn- und Kapitalsteuern wie auch bei den Vermögensgewinnsteuern nicht erreicht werden. Sie blieben um rund Fr. 151'900 hinter den Erwartungen zurück.

Die intensive Liquiditätsbewirtschaftung führte zu nicht budgetierten Zinserträgen von rund Fr. 95'600.

Mit einer weiter guten Ausgabendisziplin in den beeinflussbaren Positionen, konnten die Kosten gesamthaft auf der Höhe des Vorjahres gehalten werden und dieses positive Resultat erzielt werden.

<b>Einwohnergemeinde</b>	<b>Rechnung 2023</b>	<b>Budget 2023</b>
Operatives Ergebnis	281'237.33	-161'404
Ausserordentlicher Ertrag	177'510.35	177'335
Gesamtergebnis Erfolgsrechnung ohne Spezialfinanzierung	459'206.68	15'931

Die folgenden Dienststellen enthalten Abweichungen von mehr als Fr. 50'000.

Anmerkung: Wo kein spezieller Hinweis steht, wird der Betrag () mit dem Budget verglichen.

<u>Dienststelle</u>	<u>Betrag (gerundet)</u>	<u>Bemerkungen</u>
Öffentliche Ordnung und Sicherheit	Fr. -54'900.00	- Für die Polizei, Feuerwehr und den Zivilschutz mussten rund Fr. 60'000 weniger ausgegeben werden als budgetiert. Demgegenüber fielen die übrigen Aufwendungen wie bspw. Militär leicht höher aus.
Gesundheit	Fr. 103'200.00	- Es fielen höhere Aufwendungen insbesondere für die stationären Pflegekosten um rund Fr. 107'200 auf Fr. 307'200 an (Budget Fr. 200'000).

Soziale Sicherheit Fr. -137'600.00

- An Rückerstattungen für die Alimentenbevorschussungen konnten Fr. 23'100 mehr vereinbart werden als budgetiert.
- Im Berichtsjahr wurden Fr. 18'000 an Rückerstattungen für den Pflegeplatz eines Jugendlichen geleistet.
- In den Aufwendungen fanden sich keine Elternschaftsbeihilfen (Fr. 10'000).
- Die Sozialaufwendungen fielen um rund Fr. 85'900 geringer aus als prognostiziert.
- Für das Asylwesen mussten rund Fr. 19'400 mehr ausgegeben werden als budgetiert.
- Der Kanton belastete für die Kostenumlage der Sonderschulung, Heime und Werkstätten rund Fr. 22'000 weniger als vorgesehen.

Bei den Spezialfinanzierungen (Eigenwirtschaftsbetriebe) fielen alle Abschlüsse bis auf das Wasserwerk besser als budgetiert aus:

<b>Spezialfinanzierung</b>	<b>Rechnung 2023</b>	<b>Budget 2023</b>	<b>Differenz</b>
Wasserwerk	Fr. 9'165.80	Fr. 9'203	Fr. -37.20
Abwasserbeseitigung	Fr. -66'477.57	Fr. -114'955	Fr. 48'477.43
Abfallwirtschaft	Fr. 17'588.00	Fr. 1'142	Fr. 16'446.00
Elektrizität	Fr. 57'843.32	Fr. -20'904	Fr. 78'747.32

### Kennzahlen

<b>Kennzahlen</b>	<b>Maximalwerte 1) bzw. Mindestwerte 2)</b>	<b>Rechnung 2023</b>	<b>Rechnung 2022</b>
Nettoschuld pro Einwohner	< Fr. 2'500 1)	Fr. -1'037	Fr. -818
Verschuldungsanteil	< 150% 1)	-42.42%	-35.19%
Selbstfinanzierungsgrad	> 50% 2)	> 100%	> 100%
Selbstfinanzierungsanteil	> 10% 2)	10.60%	6.49%

- Der Verschuldungsanteil zeigt, welcher Anteil vom Fiskalertrag/Finanzausgleich erforderlich wäre, um die Nettoschuld abzutragen. Ein Nettoverschuldungsquotient von unter 100% weist auf eine kurze Bindungsdauer hin. Der Quotient sollte nicht über 150% steigen.
- Der Selbstfinanzierungsgrad beschreibt die Selbstfinanzierung in Prozent der Nettoinvestition (Kennzahl). Ein Selbstfinanzierungsgrad von unter 100 führt zu einer Höherverschuldung (bedingt durch Investitionen).
- Der Selbstfinanzierungsanteil zeigt die Finanzkraft und den finanziellen Spielraum einer Gemeinde. Er gibt an, welcher Anteil des Ertrags zur Finanzierung der Investitionen oder zum Abbau von Schulden aufgewendet werden kann (finanzielle Leistungsfähigkeit). Ein Selbstfinanzierungsanteil von über 20% weist auf ein hohes Investitions-/Amortisationspotenzial hin. Der Anteil sollte nicht unter 10% betragen.

## Investitionsrechnung

Wir verweisen auf die Tabelle „Gesamtergebnisse der Einwohnergemeinde und Spezialfinanzierungen“.

Auf der Grundlage der Jahresrechnung 2023 sind folgende Projekte in Bearbeitung:

- Vorprojekt KIGA mit Werkhof und Entsorgungsplatz (Fr. 55'000; GV-Beschluss vom 25.11.2021)
- Ausführung KIGA mit Werkhof und Entsorgungsplatz (Allgemeine Verwaltung Fr. 1'265'400 / Bildung Fr. 3'122'550 / Wasserwerk Fr. 259'050 / Abwasserbeseitigung Fr. 60'750 / Abfallbeseitigung Fr. 60'750 / EW Fr. 121'500; GV-Beschlüsse vom 23.11.2022)
- Erstellung einer Photovoltaikanlage (EW Fr. 190'000; GV-Beschluss vom 23.11.2022)
- Sanierung Bergstrasse Projektkredite (Einwohnergemeinde Fr. 13'500 / Wasserwerk Fr. 10'000 / Abwasserbeseitigung Fr. 46'500 inkl. Zusatzkredit\* / EW Fr. 5'000; GV-Beschlüsse vom 28.11.2018 bzw. \*GR vom 02.06.2020)
- Sanierung Bergstrasse Ausführungskredite (Einwohnergemeinde Fr. 1'700'000 / Wasserwerk Fr. 640'000 / Abwasserbeseitigung Fr. 555'000 und Fr. 440'000 / Gewässerverbauung Fr. 90'000 / EW Fr. 210'000; GV-Beschlüsse vom 16.06.2021)
- Beteiligung an öffentl. Unternehmung Wasser 2035 (Wasserwerk Fr. 405'000; GV-Beschluss vom 16.06.2021)
- Anschluss Wasser 2035 (Wasserwerk Fr. 570'000; GV-Beschluss vom 23.11.2022)
- Erstellung eines Generellen Entwässerungsplanes 2. Generation (Einwohnergemeinde Fr. 381'000; Urnenabstimmung vom 29.11.2020)
- Beschaffung Smart Meter (EW Fr. 415'000; GV-Beschluss vom 25.11.2021)
- Projektierung Werke im Zusammenhang mit dem Umbau/Sanierung Knoten Langelen (Einwohnergemeinde bzw. Beleuchtung Fr. 36'000 / Wasserwerk Fr. 37'000 / Abwasserbeseitigung Fr. 140'000 / Elektrizitätsversorgung Fr. 45'000; GV-Beschlüsse vom 21.11.2023)

Gemäss HRM2 werden die jährlichen Anschlussgebühren aus der Investitionsrechnung in der Anlagebuchhaltung pro Jahr als „Anlage“ erfasst und müssen ab dem Folgejahr über 20 Jahre abgeschrieben werden.

## Gesamtergebnis

Unter Berücksichtigung der steuer- und gebührenfinanzierten Bereiche der Einwohnergemeinde konnte ein Ertragsüberschuss von rund Fr. 476'900 (Budget Aufwandüberschuss von rund Fr. 109'600) erzielt werden.

- Das Ergebnis der Rechnung 2023 ist auf den folgenden Seiten in dieser Broschüre zusammengefasst. Interessierte können die Gesamtrechnung mit allen Konten bei der Abteilung Finanzen einsehen.
- Die Rechnung kann unter [www.dintikon.ch](http://www.dintikon.ch) heruntergeladen werden.
- Für Auskünfte steht der Leiter Finanzen, Herr Franz Melliger (Tel. 056 616 68 10 oder via Mail [finanzen@dintikon.ch](mailto:finanzen@dintikon.ch)) gerne zur Verfügung.

Die Finanzkommission, als Kontrollstelle und Rechnungsprüfungsorgan der Gemeinde, hat die Jahresrechnung 2023 geprüft. Die Prüfung umfasste im Wesentlichen eine formelle sowie eine materielle Finanzkontrolle der Jahresrechnung und der Kreditabrechnungen. Dieses Organ kann auch Verbesserungsvorschläge zur Buchführung und der Organisation des Rechnungswesens hervorbringen. Zudem hat die Revisionsgesellschaft Hüsler Gmür + Partner AG, Baden-Dättwil, die gesetzlich vorgeschriebene externe Bilanzprüfung der Einwohner- und Ortsbürgergemeinde vorgenommen. Dies umfasst ein Review für ausgewählte Bestandteile der Bilanz, gemäss Vorgabe der Finanzverordnung des Kantons Aargau. Die Finanzkommission wird an der Gemeindeversammlung über die Prüfungsergebnisse Bericht erstatten und Antrag stellen.

EINWOHNERGEMEINDE DINTIKON ZUSAMMENZUG ERFOLGSRECHNUNG		Rechnung 2023		Budget 2023		Rechnung 2022	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
0	<b>ALLGEMEINE VERWALTUNG</b> <i>Nettoaufwand</i>	1'147'363.46	430'048.98 727'314.48	1'111'780	380'400 731'380	1'067'874.82	405'949.65 661'925.17
1	<b>OEFFENTLICHE ORDNUNG, SICHERHEIT</b> <i>Nettoaufwand</i>	604'784.15	214'962.15 398'821.63	612'754	168'000 444'754	517'637.10	167'138.50 350'498.60
2	<b>BILDUNG</b> <i>Nettoaufwand</i>	3'243'372.78	155'153.85 3'088'218.93	3'142'879	68'000 3'074'879	3'091'358.71	82'879.97 3'008'478.74
3	<b>KULTUR, SPORT UND FREIZEIT</b> <i>Nettoaufwand</i>	135'826.00	2'834.00 132'992.00	153'244	100 153'144	135'448.15	2'846.00 132'602.15
4	<b>GESUNDHEIT</b> <i>Nettoaufwand</i>	529'370.74	1'991.40 527'379.34	424'209	0 424'209	430'278.75	1'507.10 428'771.65
5	<b>SOZIALE SICHERHEIT</b> <i>Nettoaufwand</i>	1'027'443.78	211'612.35 815'831.43	1'209'070	255'650 953'420	1'016'699.96	198'982.90 817'717.06
6	<b>VERKEHR UND NACHRICHTENUEBERMITTL.</b> <i>Nettoaufwand</i>	196'218.45	1'950.75 194'267.70	209'418	1'000 208'418	219'891.90	6'755.80 213'136.10
7	<b>UMWELTSCHUTZ UND RAUMORDNUNG</b> <i>Nettoaufwand</i>	1'133'725.55	1'028'791.27 104'934.28	1'185'859	1'092'339 93'520	1'122'3506.42	1'057'883.22 64'623.20
8	<b>VOLKSWIRTSCHAFT</b> <i>Nettoertrag</i>	2'033'486.07 107'070.55	2'140'556.62	2'083'830 102'300	2'186'130	1'801'484.21 110'409.20	1'911'893.41
9	<b>FINANZEN UND STEUERN</b> <i>Nettoertrag</i>	473'685.18 5'873'689.24	6'347'374.42	105'911 5'981'424	6'087'335	378'933.18 5'567'343.47	5'946'276.65
	<b>Total Aufwand</b>	10'535'276.16		10'238'954		9'782'113.20	
	<b>Total Ertrag</b>		10'535'276.16		10'238'954		9'782'113.20

## Erfolgsrechnung 2023 Einwohnergemeinde - Grösste Abweichungen zum Budget 2023

(Differenz von mehr als Fr. 10'000 in der Regel; im Übrigen handelt es sich i.d.R. um gerundete Zahlen)

<i>Dienststelle / Betrag</i>	<i>Kurzbegründung</i>	<i>Netto (+/-) in Fr.</i>
<b>0 Allg. Verwaltung</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>▪ Gegenüber dem Vorjahr konnten weniger Steuerveranlagungen aufgrund von rückläufigen Kapitalzahlungen und Grundstückgewinnsteuern an die Gemeinde Hendschiken verrechnet werden (Fr. 15'000).</li><li>▪ Ein Rechtsfall führte bei einem Objekt zu diversen Gutachten (Fr. 20'000).</li><li>▪ Im Berichtsjahr konnten anzahl- wie auch wertmässig grössere Bautätigkeiten behandelt (den Mehrausgaben von Fr. 13'100 stehen auch Mehrerträge von rund Fr. 40'300 gegenüber) werden.</li></ul>	-4'065.52
<b>1 Öffentliche Sicherheit</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>▪ Die Rechnungsstellung der Gemeinde Wohlen für die Polizei fiel aufgrund weniger Einsätze um rund Fr. 11'800 geringer aus als budgetiert.</li><li>▪ Der Beitrag an den Kindes- und Erwachsenenschutzdienst erhöhte sich gegenüber ihrem Budget erneut um rund Fr. 18'200. Im Nachhinein stellte sich heraus, dass das Budget 2023 zu knapp bemessen war.</li><li>▪ Nach den Corona-Jahren ist wieder eine vermehrte Reisetätigkeit festzustellen (rund Fr. 12'600 höhere Gebühreneinnahmen als budgetiert). Zudem konnten auch höhere Einbürgerungsgebühren (Fr. 14'550) vereinnahmt werden. Der Schweizer Pass ist nach wie vor beliebt.</li><li>▪ Der Beitrag an die gemeinsame Feuerwehr reduzierte sich um rund Fr. 10'800. Höhere Rückerstattungen aufgrund von Einsätzen aber auch geringere Aus- und Weiterbildungskosten führten zu diesem erfreulichen Ergebnis. Der Anteil der Quellensteuern für die Feuerwehr wurde erstmals unter den Ersatzabgaben (rund Fr. 7'500) verbucht. Ebenfalls verminderte sich der Beitrag an den Zivilschutz um rund Fr. 14'200. Insbesondere wurde der Beitrag an den Regionalen Führungsstab bei der Budgetierung zu hoch angesetzt (Fr. 7'800).</li></ul>	-54'932.37

<p><b>2 Bildung</b></p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Die Schule Dintikon verzichtet bewusst auf die Anschaffung von Lehrmitteln oder ganzen Klassensätzen, welche dann teilweise kaum für den Unterricht eingesetzt werden. Die Lehrpersonen erstellen für die jeweiligen Klassen ergänzend zu den bestehenden Lehrmitteln und je nach Bedarf individuelle Lerndossiers. Den Schülern kann so bedarfsgerechtes Lernmaterial zur Verfügung gestellt werden. Der Aufwand für die Lehrmittel konnte deshalb im Berichtsjahr erneut um Fr. 24'900 unterschritten werden.</li> <li>▪ Um weiterhin einen guten Unterricht gewährleisten zu können, musste die bestehende Infrastruktur durch moderne Wandtafeln/Touchscreen ersetzt werden. Diese Anschaffung war so dringlich, dass eine zeitliche Verschiebung aus Budget-Gründen nicht in Frage kam (Fr. 36'200).</li> <li>▪ Für den pauschalen Personalaufwand der Primarstufe des Jahres 2022 wurden uns rund Fr. 50'500 infolge der günstigen Kostenstruktur seitens des Kantons gutgeschrieben.</li> <li>▪ Im Berichtsjahr besuchten zwei Schüler eine auswärtige Integrationsklasse. Zudem erteilte der Gemeinderat einem Schüler eine Kostengutsprache für den Besuch einer Sportschule (total rund Fr. 21'800).</li> <li>▪ Diverse Hagelschäden führten zu nicht budgetierten Renovationen bei den Beschattungen von rund Fr. 15'200. Die Versicherung leistete einen Anteil von rund Fr. 7'300.</li> <li>▪ Aufgrund der hohen Zahl an Kindergartenschülern wurden für die Übergangszeit des Neubaus des Kindergarten 3 vorzeitig Container gemietet. Der Mehraufwand von rund Fr. 40'200 berücksichtigte ebenfalls die Anpassungen an das Gelände.</li> <li>▪ Aufgrund der steigenden Schülerzahl erhöhten sich die Aufwendungen für die Sonderschulen um rund Fr. 45'000 auf rund Fr. 125'000.</li> <li>▪ Die Berechnung der Schulgelder an die Berufsschulen erfolgt einerseits aufgrund deren Angaben. Andererseits stützen wir uns auf die Liste des Kantons, welche die Anzahl der Lernenden aus Dintikon dokumentiert. Die Schulgelder variieren zwischen Fr. 2'000 und Fr. 7'900 pro Auszubildenden. Obwohl die Zahl der Auszubildenden in der beruflichen Grundbildung gegenüber dem Vorjahr nahezu unverändert blieb, erhöhten sich die Aufwendungen gegenüber dem Budget um Fr. 11'300.</li> </ul>	<p>13'339.93</p>
<p><b>3 Kultur, Sport und Freizeit</b></p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Keine speziellen Bemerkungen</li> </ul>	<p>-20'152.00</p>

<b>4 Gesundheit</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Gegenüber dem Vorjahr hat sich nicht nur die Anzahl der Personen aus Dintikon in den Alters- und Pflegeheimen weiter erhöht, sondern auch die Pflegestufen und die daraus resultierenden Kostenfolgen um rund Fr. 107'300. Demgegenüber verminderten sich die Ausgaben für die ambulante Krankenpflege um Fr. 9'000.</li> </ul>	103'170.34
<b>5 Soziale Sicherheit</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ An Rückerstattungen für die Alimentenbevorschussungen konnten Fr. 23'100 mehr vereinnahmt werden als budgetiert.</li> <li>▪ Im Berichtsjahr wurden Fr. 18'000 an Rückerstattungen für den Pflegeplatz eines Jugendlichen geleistet.</li> <li>▪ Die Umsetzung des Kinderbetreuungsgesetzes führte im Berichtsjahr zu keinen Ausgaben (Fr. 10'000).</li> <li>▪ Die Sozialaufwendungen fielen um rund Fr. 85'900 geringer aus als prognostiziert.</li> <li>▪ Für das Asylwesen mussten rund Fr. 19'400 mehr ausgegeben werden als budgetiert. Die steigende Anzahl der Flüchtlinge und deren Unterbringung sind die Kostentreiber.</li> <li>▪ Der Kanton belastete für die Kostenumlage der Sonderschulung, Heime und Werkstätten rund Fr. 22'000 weniger als vorgesehen.</li> </ul>	-137'588.57
<b>6 Verkehr</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Gegenüber dem Budget fielen erfreulicherweise deutlich tiefere Unterhaltsarbeiten an (Fr. 16'200).</li> </ul>	-14'150.30
<b>7 Umweltschutz und Raumordnung</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Für die Wasserlieferungen der Gemeinde Villmergen mussten Fr. 89'700 aufgewendet werden (Budget Fr. 100'000). Demgegenüber wurden auch weniger Wasserzinsen in Rechnung gestellt (Fr. 324'700 / Budget Fr. 340'000). Diese Position ist sehr stark witterungsabhängig. Der Ertragsüberschuss von rund Fr. 9'200 entsprach punktgenau dem Voranschlag.</li> <li>▪ Entgegen dem Budget musste an den Abwasserverband «nur» ein Betriebsbeitrag von rund Fr. 153'700 geleistet werden. Prognostiziert waren Fr. 205'700. Diese Reduktion schlug sich auch im Aufwandüberschuss von rund Fr. 66'500 statt Fr. 115'000 nieder.</li> <li>▪ Die Abfallwirtschaft erzielte einen Gewinn von rund Fr. 17'600 (Budget Fr. 1'100). Dieses Resultat ist auf höhere Erträge von Fr. 3'800 und vor allem geringere Aufwendungen von Fr. 12'700 zurückzuführen.</li> <li>▪ Für die Nachführung der Gefahrenkarte im Bereich Wasser wurden uns rund Fr. 12'800 belastet. Im Zeitpunkt der Budgetierung hatten wir keinen derartigen Betrag vorgesehen.</li> </ul>	11'414.28

<p><b>8 Volkswirtschaft</b></p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ EW-Netz: Budgetiert war ein Aufwand von rund 12.2 Mio. kWh, effektiv wurden rund 11.6 Mio. kWh benötigt. Im Gegensatz zum Budget wurden im Verhältnis mehr Niedertarif als Hochtarif-Strom benötigt. Entsprechend reduzierte sich der Aufwand um rund 6%. Allgemein: Die Witterungsverhältnisse begünstigten einen geringeren Strombedarf.</li> <li>▪ Der Zuschlag der Erneuerbaren Energien / Gewässerschutzabgabe verminderten sich ebenfalls um rund 6%.</li> <li>▪ Die im Budget enthaltenen Ausgaben für die Trafostation Quellenweg von Fr. 45'000 wurden noch nicht vorgenommen.</li> <li>▪ Neue Gesetze, Verordnungen aber auch die Energiestrategie 2050 erforderten einen höheren Beratungsaufwand (Fr. 19'600).</li> <li>▪ Die Installationskontrollen konnten nicht wie gewünscht durchgeführt werden (Minderaufwand Fr. 12'000).</li> <li>▪ Im Berichtsjahr musste ein neues Gebührenprogramm (bspw. für Photovoltaik-Abrechnungen) beschafft werden. Die im 2023 anfallenden Aufwendungen bezifferten sich auf rund Fr. 18'000.</li> <li>▪ EW-Handel: Minderaufwand für den Stromankauf Fr. 71'700 / Minderertrag für den Stromverkauf Fr. 42'900; resultierend aus geringerer Menge von rund 650'000 kWh. Die Differenz zwischen Stromankauf und Stromverkauf rühren von den unterschiedlichen Tarifen bei den Erträgen her. Zudem wurde der Budgetbetrag für den Stromankauf zu hoch angesetzt.</li> <li>▪ Für die entsprechenden Herkunftsnachweise (HKN) mussten Fr. 36'600 mehr aufgewendet werden als budgetiert. Es existiert ein eigener Markt für Herkunftsnachweise. Der Preis für Herkunftsnachweise bildet sich unabhängig vom Preis des Stroms durch Angebot und Nachfrage.</li> <li>▪ Statt einem Aufwandüberschuss von rund Fr. 20'900 wurde ein Gewinn von rund Fr. 57'800 im Bereich EW erzielt.</li> </ul>	<p>4'770.55</p>
---------------------------------	---	-----------------

<p><b>9 Finanzen und Steuern (inkl. Abschluss)</b></p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Mehrertrag von Fr. 234'100 an Einkommens- und Vermögenssteuern. Für das Budget 2023 haben wir die betreffenden Fiskalerträge bereits um Fr. 650'000 höher geschätzt als im Vorjahr.</li> <li>▪ Mehrertrag von Fr. 65'100 auf Fr. 145'100 an Quellensteuern</li> <li>▪ Minderertrag von Fr. 84'600 auf Fr. 515'400 an Gewinn- und Kapitalsteuern</li> <li>▪ Die Sondersteuern (Nach- und Strafsteuern, Erbschafts- und Schenkungssteuern sowie Grundstückgewinnsteuern) blieben wesentlich hinter den Erwartungen zurück (rund Fr. 67'300). Generell gilt: Die Steuern sind nur schwer abzuschätzen.</li> <li>▪ Die Wertberichtigungen auf Forderungen (allg. Steuern) konnten um rund Fr. 30'000 auf Fr. 104'800 reduziert werden. Diese Feststellung traf auch auf die Sondersteuern zu (Fr. -15'800).</li> <li>▪ Die intensive Liquiditätsbewirtschaftung führte zu nicht budgetierten Zinserträgen von rund Fr. 95'600.</li> </ul>	<p style="text-align: center;">-107'734.76</p>
--	--	--

### Gesamtergebnisse Erfolgsrechnung 2023 Einwohnergemeinde und Spezialfinanzierungen

	Einwohner- gemeinde CHF	Wasser- werk CHF	Abwasser- beseitigung CHF	Abfall- wirtschaft CHF	Elektrizitäts- werk CHF
Betrieblicher Aufwand	6'975'721.14	410'232.40	374'724.52	174'211.00	1'964'459.39
Betrieblicher Ertrag	7'066'563.00	419'152.35	307'666.40	191'783.90	2'021'973.16
<b>Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit</b>	<b>90'841.86</b>	<b>8'910.95</b>	<b>-67'058.12</b>	<b>17'572.90</b>	<b>57'513.77</b>
<b>Ergebnis aus Finanzierung</b>	<b>190'395.47</b>	<b>245.85</b>	<b>580.55</b>	<b>15.10</b>	<b>329.55</b>
<b>Operatives Ergebnis</b>	<b>281'237.33</b>	<b>9'165.80</b>	<b>-66'477.57</b>	<b>17'588.00</b>	<b>57'843.32</b>
<b>Ausserordentliches Ergebnis</b>	<b>177'510.35</b>	<b>0.00</b>	<b>0.00</b>	<b>0.00</b>	<b>0.00</b>
<b>Gesamtergebnis Erfolgsrechnung</b> + = Ertragsüberschuss - = Aufwandüberschuss	<b>458'747.68</b>	<b>9'165.80</b>	<b>-66'477.57</b>	<b>17'588.00</b>	<b>57'843.32</b>
Gesamtergebnis Budget 2023	15'931	9'203	-114'955	1'142	-20'904

### Gesamtergebnisse Investitionsrechnung 2023 Einwohnergemeinde und Eigenwirtschaftsbetriebe

	Einwohner- gemeinde CHF	Wasser- werk CHF	Abwasser- beseitigung CHF	Abfall- wirtschaft CHF	Elektrizitäts- werk CHF
Investitionsausgaben	310'452.64	404'732.30	47'878.60	0	105'399.70
Investitionseinnahmen	25'305.00	19'386.85	52'094.90	0	5'200.00
<b>Ergebnis Investitionsrechnung</b>	<b>-285'147.64</b>	<b>-385'345.45</b>	<b>4'216.30</b>	<b>0</b>	<b>-100'199.70</b>
Selbstfinanzierung	791'765.37	106'553.55	-8'490.87	19'828.40	137'485.77
<b>Finanzierungsergebnis</b> + = Finanzierungsüberschuss - = Finanzierungsfehlbetrag	<b>506'617.73</b>	<b>-278'791.90</b>	<b>-4'274.57</b>	<b>19'828.40</b>	<b>37'286.07</b>
Finanzierungsergebnis Budget 2023	-1'511'597	-443'247	-234'640	-16'618	-106'871
<b>Nettovermögen 31.12.2023</b>		<b>2'179'603.01</b>	<b>5'801'175.25</b>	<b>170'595.74</b>	<b>3'332'629.50</b>

## **Bilanz (Zusammenzug)**

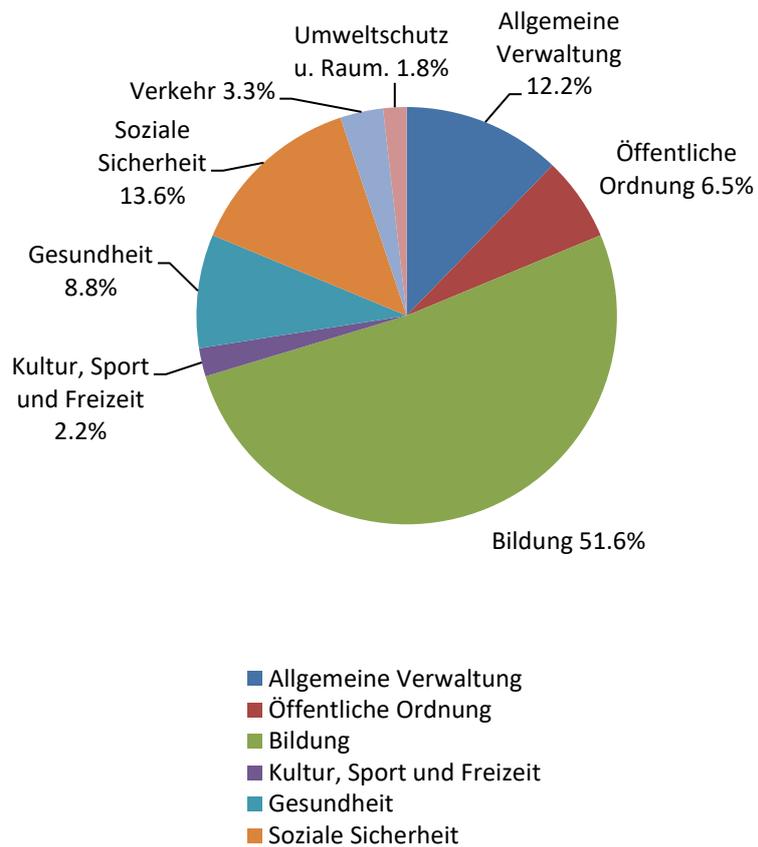
		<b>Bestand 01.01.2023</b>	<b>Veränderung</b>	<b>Bestand 31.12.2023</b>
1	<b>AKTIVEN</b>	42'168'949.51	1'344'278.63	43'513'228.14
10	Finanzvermögen	17'914'857.73	1'352'016.43	19'266'874.16
14	Verwaltungsvermögen	24'254'091.78	-7'737.80	24'246'353.98
2	<b>PASSIVEN</b>	42'168'949.51	1'344'278.63	43'513'228.14
20	Fremdkapital	5'706'304.39	1'044'739.30	6'751'043.69
29	Eigenkapital	36'462'645.12	299'539.33	36'762'184.45

## **Kennzahlen Einwohnergemeinde Rechnung 2023 im Vergleich**

*(ohne Spezialfinanzierungen)*

	<b>Rechnung 2023</b>	<b>Budget 2023</b>	<b>Rechnung 2022</b>	<b>Rechnung 2021</b>
Steuerfuss	98%	98%	98%	98%
Laufender Ertrag	7'472'378.37	7'063'205	6'920'745.32	7'042'112.71
Fiskalertrag (Steuerertrag) + Finanz- und Lastenausgleich	5'982'273.15	5'835'000	5'571'298.05	5'824'675.95
Betrieblicher Aufwand	6'975'721.14	6'998'274	6'557'254.14	6'194'870.36
Nettozinsaufwand	-99'513.17	-1'104	3'939.20	-3'353.44
Nettoinvestitionen	285'147.64	1'860'000	124'436.01	108'162.20
Nettoschuld I	-2'537'436.07	424'435	-1'960'396.44	-1'694'628.53
Nettoschuld pro Einwohner	-1'036.57	174	-818	-718
Abschreibungen	513'767.49	517'807	492'397.29	491'595.25
Selbstfinanzierung	791'765.37	348'403	449'219.97	1'041'756.36
Selbstfinanzierungsgrad	>100%	19%	>100%	>100%

## Erfolgsrechnung (Nettoaufwand)



### Antrag:

Der Gemeinderat beantragt der Einwohnergemeindeversammlung, die Jahresrechnung 2023 zu genehmigen.

## **Traktandum 4**

### **Kredit über CHF 95'000 (inkl. MWST) für die Erstellung einer Unterflur-entsorgungsstelle auf der Parzelle Nr. 719 (Volg Dintikon)**

#### Ausgangslage

Im Zusammenhang mit dem Neubau Werkhof/Doppelkindergarten hat sich die Baukommission, welche nach der Krediterteilung eingesetzt worden ist, und der Gemeinderat mit der künftigen Entsorgung von Wertstoffen der Gemeinde Dintikon befasst.

Der bisherige Werkhof umfasste ein Angebot zur Entsorgung von verschiedenen alltäglichen und nichtalltäglichen Wertstoffen. Ebenso konnte bisher der Wertstoff Glas beim Volg Dintikon in einen Gemeinde-Container entsorgt werden.

Bei der Detail-Projektierung des neuen Werkhofs stellte sich schnell heraus, dass die Erstellung eines neuen Entsorgungsplatzes, wie dies ursprünglich vorgesehen war, auf dem Werkhofareal grundsätzlich möglich ist, jedoch nur oberirdisch erstellt werden kann, da eine bestehende Sauberwasserleitung, welche beim Werkhof durchfliesst, die Parzelle des Werkhofs stark tangiert. Die Erstellung einer modernen Unterflurentsorgungsstelle, wie sie in der heutigen Zeit üblich ist, wird durch die Sauberwasserleitung verunmöglicht. Die Verlegung der Sauberwasserleitung wäre mit immensen Kosten verbunden und technisch schwierig.

Zudem stellte man während der detaillierten Planung fest, dass die Zu- und Wegfahrt zum neuen Entsorgungsplatz beim Werkhof durch die Werkhofstrasse nach wie vor nur ungenügend und unsicher wäre. Eine zukunftsorientierte Lösung eines Entsorgungsplatzes beim neuen Werkhof konnte nicht gefunden werden.

Aus den vorgenannten Gründen kam der Gemeinderat überein, die Modernisierung der Entsorgungsstelle beim Volg Dintikon zu prüfen, sowie die Entsorgung von nicht alltäglichen Wertstoffen wie z.B. Bauschutt, Altöl, etc. zu einem professionellen Anbieter auszulagern bzw. den Einwohnerinnen und Einwohnern von Dintikon einen kostenfreien Zugang zu einer gewerblichen Entsorgungsstelle (Brings Wohlen – in Zukunft Villmergen) zu gewähren. Bei der gewerblichen Entsorgungsstelle können zusätzliche Wertstoffe fachgerecht entsorgt werden, welche bisher in Dintikon nicht entsorgt werden konnten. Das (kostenlose) Angebot für die Einwohnerinnen und Einwohner der Gemeinde wurde somit erweitert, ist jedoch für die nicht alltäglichen Wertstoffe zum Teil nicht mehr im Dorf.

Dem Gemeinderat ist es aber ein Anliegen, dass auch in Zukunft die alltäglichen und in geringer Menge anfallenden Wertstoffe wie Altglas, Papier, Karton, Alu/Büchsen, Kehricht, Grüngut, z.T. Sperrgut und Textil nach Möglichkeit vor Ort in Dintikon entsorgt werden können.

Mit der Landi Maiengrün konnte eine Vereinbarung/Absichtserklärung betreffend Abschluss Baurechtsvertrag für die Erstellung einer Unterflurentsorgungsstelle auf der Parzelle Nr. 719 (Volg Dintikon) abgeschlossen werden. Die Zustimmung der Landi Maiengrün liegt vor.

## Projektbeschreibung

Es ist geplant vier Unterflur-Container für die Wertstoffe Glas (3x) sowie Alu/Büchsen am nordöstlichen Rand der Parzelle Nr. 719 zu erstellen. Zusätzlich soll der Platz mit einem Textilcontainer bestückt werden (sofern ein Anbieter dies möchte). Die beanspruchte Fläche ist rund 35 m<sup>2</sup> gross.

Unterflurentsorgungscontainer bringen verschiedene Vorteile mit sich. Einerseits ist die Entsorgung der Werkstoffe bequemer, da diese bodeneben entsorgt werden können. Andererseits entsteht bei der Unterflurentsorgung weniger Lärm und die Sauberkeit der Anlage ist einfacher zu gewährleisten.

Die Erstellung der Unterflurentsorgungsstelle wird mittels Dienstbarkeitsvertrag (Baurechtsvertrag) geregelt. Die Kosten für den Dienstbarkeitsvertrag sowie die Eintragung im Grundbuch werden vollumfänglich durch die Einwohnergemeinde Dintikon getragen.

Mit der Landi Maiengrün (Grundeigentümer Parzelle Nr. 719) wurde ein jährlicher Baurechtszins von CHF 2'400 vereinbart. Das Baurecht beginnt mit der Unterzeichnung des Dienstbarkeitsvertrages und dauert bis 31. Dezember 2049, also während rund 25 Jahren. Vorbehalten bleibt eine spätere Vereinbarung der beteiligten Parteien über eine Verlängerung der Dauer des Baurechtes.

Nach Ablauf bzw. Nichtverlängerung des Dienstbarkeitsrechtes verpflichtet sich die Einwohnergemeinde, die benutzte Fläche der Parzelle Nr. 719 wieder auf eigene Kosten in den ursprünglichen Zustand zurückzubauen.

Die Entsorgungsanlage soll zudem mit einer Videoüberwachungsanlage ausgestattet werden, um Missbrauch ahnden zu können.

### Kosten (Erstellung)

Baumeisterarbeiten	CHF	35'000.00
Einwurfsäulen, Betonelemente, Sammelcontainer	CHF	45'000.00
Videoüberwachung	CHF	3'500.00
Projektkosten und Bewilligungen	CHF	3'000.00
Erstellung Dienstbarkeitsvertrag und Grundbucheintrag	CHF	3'000.00
Unvorhergesehenes, Rundung, Teuerung	CHF	5'500.00
Total	CHF	<u>95'000.00</u>

### Jährliche Kosten (extern)

Baurechtszins	CHF	2'400.00
Wartung Videoüberwachung	CHF	<u>700.00</u>
Total	CHF	<u>3'100.00</u>

Die jährlichen Abschreibungen betragen ca. CHF 3'800.00



Bildquelle: Villiger Entsorgungssysteme AG, Oberrüti

Dem Gemeinderat ist bewusst, dass im Entsorgungsreglement der Gemeinde Dintikon vom 1. Januar 2008 die Entsorgungssituation der Gemeinde Dintikon anders beschrieben ist. Nach der Zustimmung zur neuen Unterflurentsorgungsstelle auf der Parzelle Nr. 719 wird das veraltete Reglement überarbeitet und einer nächsten Gemeindeversammlung zur Beschlussfassung vorgelegt.

Im Kreditbegehren Neubau Werkhof/Kindergarten wurde ursprünglich ein Betrag von rund CHF 60'000 für die Erstellung und Ausstattung eines Entsorgungsplatzes vorgesehen. Mit der Erstellung einer Unterflurentsorgungsstelle beim Volg fällt dieser Betrag im Kredit Werkhof/Kindergarten grossmerheitlich weg und es können beim Neubau Werkhof/Kindergarten entsprechende Einsparungen getätigt werden.

Das vorstehende Kreditbegehren betrifft den Eigenwirtschaftsbetrieb Abfallwirtschaft und ist deshalb nicht Steuerfussrelevant.

**Antrag:**

Der Gemeinderat beantragt der Einwohnergemeindeversammlung, der Krediterteilung über CHF 95'000 (inkl. MWST) für die Erstellung einer Unterflurentsorgungsstelle auf der Parzelle Nr. 719 (Volg Dintikon) zuzustimmen.

## **Traktandum 5**

### **Zusicherung des Gemeindebürgerrechtes an Herrn Ümit Uluocak**

Herr Ümit Uluocak, geb. 19.04.1975, von Deutschland, Föhrenweg 13, 5606 Dintikon, ersucht um Einbürgerung in der Schweiz, im Kanton Aargau und in der Gemeinde Dintikon. Das entsprechende Gesuch wurde am 25. Oktober 2023 eingereicht.

Der Gesuchsteller wohnt seit dem Jahr 2004 in der Schweiz und seit 2009 in Dintikon. Er hat an der Universität Paderborn, Deutschland, das Diplom als Chemieingenieur erlangt und arbeitet seit 2021 bei der Firma Fixit AG in Otelfingen als Teamleiter Qualitätssicherung.

Anlässlich der Publikation des Einbürgerungsgesuchs erhielt der Gemeinderat keine Eingabe.

Der Gemeinderat hat die entsprechenden Erhebungen getroffen und die Einbürgerungsvoraussetzungen des Gesuchstellers geprüft. Der Bewerber wurde über seine Kenntnisse über die Schweiz, des Kantons Aargau und die Gemeinde Dintikon mündlich befragt. Die politischen Rechte und Pflichten sind ihm bekannt.

Der Gesuchsteller

- erfüllt die Wohnsitzvoraussetzungen des Bundes und des Kantons Aargau;
- ist vertraut mit den Lebensverhältnissen in der Schweiz, im Kanton und in der Gemeinde;
- beachtet die öffentliche Sicherheit und Ordnung und erfüllt die öffentlichen und privaten Pflichten;
- achtet die Werte der Verfassung;
- hat den Willen zur Teilnahme am Wirtschaftsleben oder zum Erwerb von Bildung.

Auch im Rahmen des Einbürgerungsgesprächs konnte festgestellt werden, dass die Voraussetzungen für eine Einbürgerung erfüllt sind.

Nach der Zusicherung des Gemeindebürgerrechts durch die Gemeindeversammlung entscheidet die Einbürgerungskommission des Grossen Rates abschliessend über die Einbürgerung.

Auf Grund der durchgeführten Erhebungen und des persönlichen Gesprächs mit dem Bürgerrechtsbewerber stellt der Gemeinderat folgenden

#### **Antrag:**

Der Gemeinderat beantragt der Einwohnergemeindeversammlung, Herrn Ümit Uluocak, geb. 19.04.1975, von Deutschland, sei das Gemeindebürgerrecht von Dintikon zuzusichern.









## Stimmrechtsausweis

- für die Teilnahme an der Einwohnergemeindeversammlung

vom Mittwoch, 12. Juni 2024

Dieser Stimmrechtsausweis ist persönlich am Eingang zum Versammlungslokal den Stimmezählern abzugeben.

P  
e  
r  
f  
o  
r  
a  
t  
i  
o  
n

Perforation

## Bestelltalon

Ich wünsche die Zustellung von Detailzahlen zum Rechnungsabschluss 2023 der Einwohnergemeinde

Name \_\_\_\_\_

Vorname \_\_\_\_\_

Adresse \_\_\_\_\_

PLZ und Ort \_\_\_\_\_

Einsenden an die Abteilung Finanzen, 5606 Dintikon oder [finanzen@dintikon.ch](mailto:finanzen@dintikon.ch) oder direkt abholen.

P.P.  
5606 Dintikon

Perforation

Gemeinde Dintikon  
Abteilung Finanzen  
Altweg 8  
5606 Dintikon